

## B 463 Ortsumfahrung Lautlingen

### Welche Variante der Ortsumfahrung Lautlingen ist die bessere Lösung?

**Akteure:** Bürgerinitiative, Regierungspräsidium, Stadtverwaltung Albstadt

#### 1. Welche Varianten gibt es?

- ❖ Variante Regierungspräsidium (Amtstrasse)
- ❖ Variante Bürgerinitiative (Tunneltrasse)

#### 2. Wie sehen die Varianten aus, Auswirkung auf Natur und Landschaft?

Amtstrasse:

- ❖ Baulänge 4,4 km
- ❖ Verlauf zunächst südlich der Bahnlinie durch Wald und Wiesen in 15 m tiefem Einschnitt (Gebiet Reuten), Gefahr von Hangrutschungen
- ❖ Querung Bruckbachtal, dann Verlauf südlich des geplanten Wohngebietes Rißlinger Straße
- ❖ Einschnitt Bühl 12 m tief und bergseitige Stützmauer, Rutschgebiet
- ❖ Querung des Meßstetter Tales mit einem Viadukt (Höhe: 30 m, Länge: 330 m)
- ❖ Einschnitt Hirnau 15 m tief
- ❖ Baukosten ca. 70 Mio.€

Tunneltrasse:

- ❖ Baulänge 3,6 km
- ❖ Verlauf zunächst durch das Gewerbegebiet Eschach
- ❖ Querung Bahnlinie (Einschnitt 10 m tief, bewirkt Lärmschutz) und Bruckbachtal
- ❖ Unterquerung des Bühl mit einem Tunnel (Länge: 790 m)
- ❖ Querung des Meßstetter Tales mit Brücke (Höhe: 8 m, Länge: 80 m)
- ❖ Einschnitt Hirnau 10 m tief
- ❖ Baukosten ca. 90 Mio.€

#### 3. Welche Folgen haben die Trassen auf die Wirtschaft?

Amtstrasse:

- ❖ Verlust und Beeinträchtigung von Flächen im geplanten Wohngebiet Rißlinger Straße
- ❖ Neue Bauflächen für Industrie und Handwerk auf Hirnau, eingeschränkt durch Verkehrsfläche für Anbindung an Umgehungstrasse.
- ❖ Verlust von landwirtschaftlich genutzten Flächen auf Hirnau

Tunneltrasse:

- ❖ Keine Auswirkungen auf geplantes Wohngebiet Rißlinger Straße
- ❖ Neue Bauflächen für Industrie und Handwerk auf Hirnau, kein Flächenverlust durch Verkehrsfläche für Anbindung an Umgehungstrasse.
- ❖ Verlust von landwirtschaftlich genutzten Flächen auf Hirnau

#### **4. Welche Folgen hat die Trassendiskussion auf die Politik?**

- ❖ Politiker stehen zwischen Verwaltung und Bürgern und müssen Stellung nehmen
- ❖ Manche Politiker bilden sich keine eigene Meinung und äußern sich nicht
- ❖ Manche Politiker ignorieren die Tunneltrasse
- ❖ Politik und Ämter verlieren das Vertrauen der Bürger wenn sie nicht gehört werden

#### **5. Welche Folgen haben die Trassen auf die Bevölkerung?**

Amtstrasse:

- ❖ Verlust von Naherholungsgebieten
- ❖ Zerstörung des vorhandenen Wegenetzes
- ❖ Verlust von Wohnbauflächen für nachfolgende Generationen, höhere Immobilienpreise für vorhandene Bauplätze
- ❖ Wertverlust an vorhandenen Immobilien im Trassenbereich
- ❖ Verlust von landwirtschaftlich genutzten Flächen auf Hirnau

Tunneltrasse:

- ❖ Naherholungsgebiete und Wegenetz bleiben erhalten
- ❖ Bauplätze bleiben erhalten
- ❖ Verlust von landwirtschaftlich genutzten Flächen auf Hirnau
- ❖ Immobilienpreise werden nicht beeinflusst

#### **6. Was kann man für die jeweilige Variante tun?**

- ❖ Leserbriefe schreiben, dafür oder dagegen
- ❖ Im Planfeststellungsverfahren zur Amtstrasse Einwendungen erheben
- ❖ Bürgerinitiative gründen oder unterstützen
- ❖ falls nötig Klage gegen Planfeststellungsbeschluß erheben

#### **6. Fazit**

Welche Variante der Ortsumfahrung Lautlingen ist die bessere Lösung?

Natur und Landschaft bleiben bei der Tunneltrasse weitgehend erhalten. Inklusive aller Nebenstrecken gibt es 1,2 km weniger Straße und keine Durchfahrung von Flächen mit hohem Baugrundrisiko wie Reuten und Bühl.

Durch die Tunnelvariante gibt es im Gegensatz zur Amtstrasse keine Auswirkungen auf das geplante Wohngebiet in der Rißlinger Straße. Im Gewerbegebiet Hirnau gehen nicht 30% der Bauflächen für den Anschluß an die Umgehungsstraße verloren.

Somit ist die Tunnelvariante unserer Meinung nach die bessere Lösung.

Quellen:

Regierungspräsidium Tübingen, Referat 44 Oktober 1991, Variantenuntersuchung B 463 Verlegung bei Albstadt-Lautlingen Zusammenstellung der Ergebnisse aus den Fachgutachten  
Ingenieurbüro Alfred Müller Albstadt, Lageplan Tunnelvariante Mai 2017

#### **Querung Meßstetter Tal**

Amtstrasse



Tunneltrasse



